

Vattenfall

Vattenfall setzt auf Direktvermarktung

[12.11.2013] Vattenfall setzt auf die Direktvermarktung von Ökostrom. Das Unternehmen bietet Marktzugang rund um die Uhr.

Vattenfall will in der Direktvermarktung von Strom aus Wind und Solar künftig weiter wachsen. Wie der Energieversorger mitteilt, richtet sich das Angebot an Energieerzeuger aller Größen mit Neu- und Bestandsanlagen. „Mit unseren selbst entwickelten Prognose-Tools, mit denen wir Erzeugungs- und Marktdaten rund um die Uhr sieben Tage die Woche auswerten, sind wir gut aufgestellt und können jederzeit schnell auf Marktänderungen reagieren“, sagt Christian Wulle, Manager bei Vattenfall. Auch bei fallender Management-Prämie sei ein Wechsel in die Direktvermarktung aus Sicht des Unternehmens lohnenswert – auch weil wohl noch weitere Änderungen der regulatorischen Rahmenbedingungen für Erneuerbare zu erwarten seien. Neben Solarstrom vermarktet Vattenfall sowohl Windstrom aus Onshore-Windparks als auch aus Offshore-Parks, darunter dem Windpark alpha ventus.

(ma)

Stichwörter: Unternehmen, Vattenfall, Stromvermarktung